

Blackstar[®]
AMPLIFICATION



ID:X 50

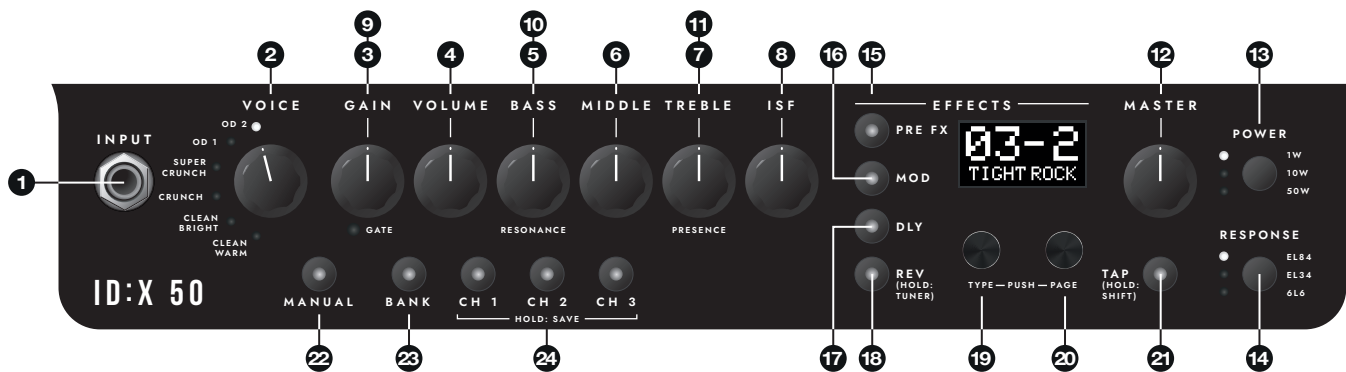
ID:X 100

Bedienungsanleitung

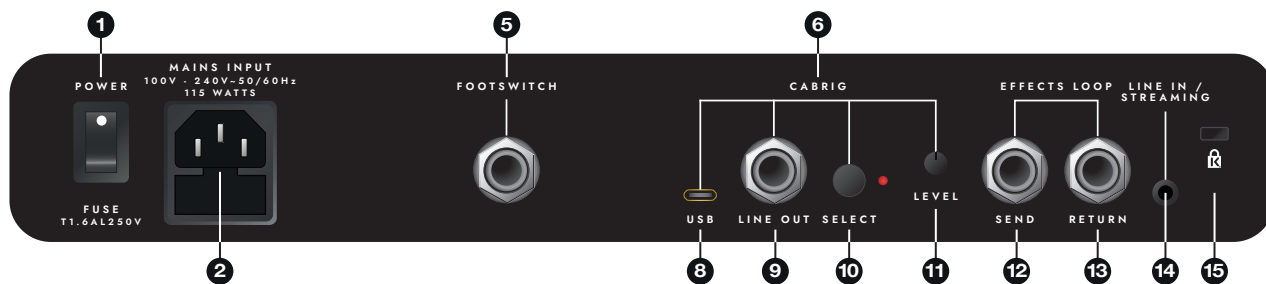
the sound in your head

Designed and Engineered by
Blackstar Amplification UK 

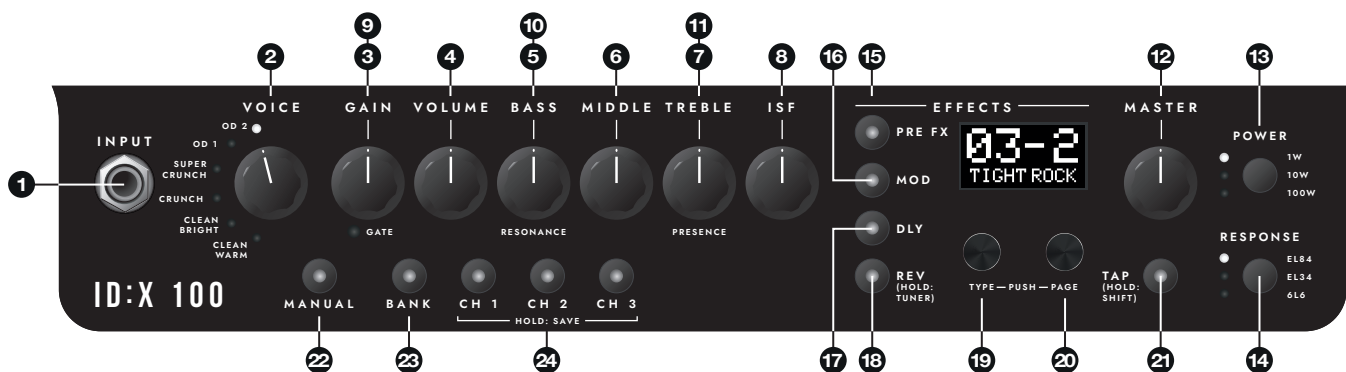
ID:X 50 - Frontplatte



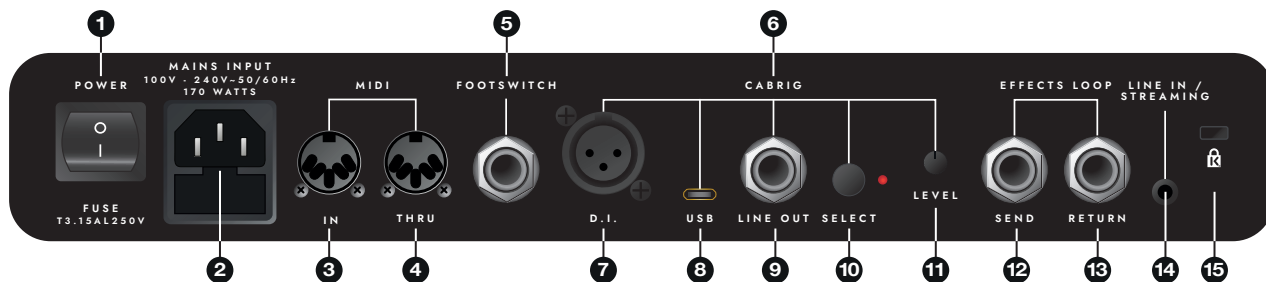
ID:X 50 - Rückseite



ID:X 100 - Frontplatte



ID:X 100 - Rückseite



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch.
7. Installieren Sie es gemäß den Anweisungen des Herstellers.
8. Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizregistern, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) installieren, die Wärme erzeugen.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Beschädigungen durch Begehen oder Einklemmen, insbesondere an Steckern, Steckdosen und an der Stelle, an der es aus dem Gerät herausgeführt wird.
10. Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Aufsätze/Zubehörteile.
11. Ziehen Sie bei Gewitter oder bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker aus der Steckdose.
12. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Servicepersonal. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, Flüssigkeit verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war oder nicht normal funktioniert.

„WARNUNG: UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER EINES STROMSCHLAGS ZU VERRINGERN, SETZEN SIE DIESES GERÄT KEINEM REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS. DAS GERÄT DARF KEINER TROPFEN- ODER SPRITZWASSERBELASTUNG AUSGESETZT WERDEN, UND MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE GEGENSTÄNDE, WIE Z. B. VASEN, DÜRFEN NICHT AUF ODER IN DER NÄHE DES GERÄTS ABGESTELLT WERDEN.“



Dieses Symbol soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, dass im Gehäuse des Produkts nicht isolierte „gefährliche Spannungen“ vorhanden sind, die so hoch sein können, dass sie eine Gefahr für Personen durch Stromschlag darstellen.

Warnung!

Wichtige Sicherheitshinweise!

LESEN SIE DIE FOLGENDEN INFORMATIONEN SORGFÄLTIG DURCH. HEBEN SIE ALLE ANLEITUNGEN FÜR REFERENZZWECKE AUF!

Beachten Sie alle Warnungen und folgen Sie den auf dem Produkt angebrachten Anweisungen!

Gefahr! Hohe interne Betriebsspannungen.

Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender austauschbaren Teile im Gerät. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal ausführen.

Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ausschließlich ein trockenes Tuch.

Im Inneren von Verstärkern kann sich Kondensfeuchtigkeit bilden, wenn der Verstärker aus einer kalten in eine wärmere Umgebung gebracht wird. Warten Sie vor dem Einschalten, bis das Gerät die Raumtemperatur erreicht hat.

Nicht autorisierte Modifikationen am Gerät sind von Blackstar Amplification Ltd. ausdrücklich untersagt.

Führen Sie in keinem Fall irgendwelche Gegenstände in die Lüftungsschlitze im Gehäuse ein.

Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus.

Platzieren Sie das Gerät nicht auf instabilen Rollwagen, Ständern oder Tischen. Andernfalls könnte das Gerät herunterfallen und schwere Schäden am Produkt oder Verletzungen verursachen!

Die Lüftungsschlitze dürfen nicht verdeckt werden. Dieses Gerät darf nur in einer gut belüfteten Umgebung verwendet und in keinem Fall eingeschaltet werden, wenn es sich in einer schlecht belüfteten Umgebung (wie z.B. in einem Regal) befindet.

Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Heizkörpern oder einem anderen Wärme produzierenden Verstärker betrieben werden.

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte, mit dem Stromnetz in Ihrer Region kompatible Netzkabel.

Netzkabel müssen sehr sorgfältig behandelt und bei jeglichem Defekt umgehend ausgetauscht werden.

Entfernen Sie niemals den Erdungskontakt des Netzkabels.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel ab.

Geräte der Schutzklasse 1 dürfen nur an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Der Stecker des Netzkabels muss jederzeit gut erreichbar sein.

Vor dem Einschalten muss der Lautsprecher wie in diesem Handbuch beschrieben mit dem vom Hersteller empfohlenen Kabel angeschlossen werden.

Ersetzen Sie beschädigte Sicherungen immer durch Sicherungen gleichen Typs.

Manipulieren Sie niemals den Schutzleiter des Netzsteckers.

Hohe Lautsprecherpegel können zu dauerhaften Hörschäden führen. Halten Sie sich nicht in direkter Nähe von mit hoher Lautstärke betriebenen Lautsprechern auf. Falls Sie längere Zeit hohen Lautstärken ausgesetzt sind, verwenden Sie einen Gehörschutz.

Wenn das Gerät offenbar nicht normal arbeitet, obwohl Sie die Inbetriebnahme wie beschrieben vorgenommen haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Service-Techniker.

Das amerikanische Amt für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (OSHA) hat folgende Grenzwerte für Lärmbelastung festgelegt:

Dauer pro Tag in Stunden	Lärmpegel in dBA, langsame Ansprechzeit
8	90
6	92
4	95
3	97
2	100
1½	102
1	105
½	110
¼ oder weniger	115

Gemäß der OSHA kann eine anhaltende Beschallung über diese Grenzwerte hinaus zu Hörverlusten führen.

Für den Betrieb dieses Verstärkersystems empfiehlt es sich, einen Hörschutz im Gehörkanal oder über den Ohren zu tragen, um einen dauerhaften Hörverlust zu vermeiden, wenn die genannten Grenzwerte nicht eingehalten werden. Um sich gegen die potenziellen Gefahren hoher Schalldruckpegel zu schützen, sollten alle Personen, die mit Geräten, die zur Ausgabe hoher Schalldruckpegel geeignet sind (z. B. dieser Verstärker), für die Dauer des Betriebs solcher Geräte einen Gehörschutz tragen.



Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll gegeben, sondern müssen entsprechend den staatlichen bzw. kommunalen Vorgaben entsorgt werden.



Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Blackstar ID:X Verstärker entschieden haben.

Wie alle unsere Produkte ist auch dieser Verstärker das Ergebnis unzähliger Stunden akribischer Forschung und Entwicklung durch unser erstklassiges Designteam. Das Blackstar-Team mit Sitz in Northampton (UK) besteht aus erfahrenen Musikern, deren einziges Ziel es ist, dem Gitarristen das ultimative Werkzeug zur Selbstdarstellung an die Hand zu geben.

Alle Blackstar-Produkte werden umfangreichen Labor- und Praxistests unterzogen, um sicherzustellen, dass sie kompromisslos in Bezug auf Zuverlässigkeit, Qualität und vor allem TON sind.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, damit Sie den maximalen Nutzen aus Ihrem neuen Blackstar-Produkt ziehen können. Wenn Ihnen gefällt, was Sie hören, und Sie mehr über die Blackstar-Produktpalette erfahren möchten, besuchen Sie bitte unsere Website unter <http://www.blackstaramps.com>.

Herzlichen Dank!

Das Blackstar-Team

Merkmale

Die Blackstar ID:X-Verstärker sind das Ergebnis jahrelanger Forschungs- und Entwicklungsarbeit, die auf die sich wandelnden Bedürfnisse von Gitarristen zugeschnitten sind. Die ID:X-Serie baut auf Blackstars Innovationskraft seit 2007 auf und bietet modernste digitale Signalverarbeitung, authentisches Röhrenverhalten, granulare Effektsteuerung und verbesserte Benutzerfreundlichkeit. Mit ihrer nahtlosen Integration von Performance- und Studio-Features setzt die ID:X-Serie einen neuen Standard für Verstärker ihrer Klasse. Gebaut für Musiker aller Niveaus, viel Spaß:

- 6 verbesserte Verstärker-Voices, die von Clean bis zu High-Gain-Sounds reichen
- Röhrenemulation mit den Klangcharakteristiken von EL84-, EL34- und 6L6-Endstufenröhren
- Über 30 Effekte in Studioqualität in den Kategorien Pre-Effects, Modulation, Delay und Reverb
- Eingebautes Noise Gate für ein sauberes und konzentriertes Spiel
- 99 Patch-Speicherplätze für schnelle Übergänge zwischen verschiedenen Sounds bei Live-Auftritten
- OLED-Display mit Echtzeit-Feedback für Effektanpassung, Patch-Navigation und Editieren
- Umschaltbare Leistungsstufen zum Üben, Aufnehmen oder für Live-Auftritte
- (50W / 10W / 1W für ID:X 50; 100W / 10W / 1W für ID:X 100)
- CabRig, mit fortschrittlicher IR-basierter Lautsprecheremulation für Direktaufnahmen oder PA-Einsatz
- Effektschleife, USB-Audio, Line-In und MIDI (nur ID:X 100) für die nahtlose Integration in jedes Setup
- Ein präzises chromatisches Stimmgerät, das direkt in den Verstärker integriert ist, sorgt für Komfort
- Die Architect-Software bietet leistungsstarke Desktop-Bearbeitung mit tieferen Anpassungsmöglichkeiten und einfachen Firmware-Updates
- Architect Community 2.0 - unsere Patch-Sharing-Community der nächsten Generation!

Frontplatte

1. INPUT

Schließen Sie hier Ihre Gitarre an. Verwenden Sie immer ein abgeschirmtes Gitarrenkabel von guter Qualität.

2. VOICE

Hier können Sie zwischen sechs verschiedenen Verstärker-Voices wählen, die von kristallklaren Cleans bis zu High-Gain-Drive reichen.

- **Clean Warm** – Vollmundiger Clean mit transparenter Dynamik
- **Clean Bright** – Charmanter 'Boutique'-Clean, der sich bei starkem Anschlag auflöst
- **Crunch** – Klassischer Overdrive mit niedrigem bis mittlerem Gain, voller Vintage-Wärme
- **Super Crunch** – Dicker und druckvoller Overdrive mit reichen Obertönen
- **OD1** – Fokussierter High-Gain-Ton, cremige Mitten und sanftes Sustain
- **OD2** – Straffe, moderne Verzerrung mit aggressivem Ton

Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

REGELKNOPF

Jeder Regler zeigt die Position des Reglers auf dem OLED-Display an. Dies kann auch eine Recall-Position beinhalten. Weitere Informationen finden Sie unter **Path Recall und Recall Distance Ring** auf Seite 19.

3. GAIN

Stellt den Grad der Übersteuerung oder Verzerrung des Vorverstärkers ein. Niedrige Einstellungen (gegen den Uhrzeigersinn) liefern einen saubereren Sound. Wenn der Gain-Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, wird der Sound stärker übersteuert, mit maximaler Verzerrung in der Position "voll im Uhrzeigersinn". Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

4. VOLUME

Regelt den Pegel der Vorverstärkerlautstärke. Wenn Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen, wird die Lautstärke erhöht. Hohe Lautstärkepegel führen zu Verzerrungs- und Kompressionseffekten der Röhrenendstufe, deren Charakter von der gewählten Einstellung Response (14) abhängt. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

5. BASS

Mit dem Bassregler wird der Pegel der tiefen Frequenzen in Ihrem Sound eingestellt. Die EQ-Regler sind auf das gewählte Voice zugeschnitten. Zum Beispiel hat die Stimme Clean Warm einen ausgeprägteren Tiefbass, während die Stimme Clean Bright eine kontrolliertere Basswiedergabe hat. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

6. MIDDLE

Mit dem Middle-Regler wird der Pegel der mittleren Frequenzen in Ihrem Sound eingestellt. Die mittleren Frequenzen sind wichtig, um den "Körper" Ihres Sounds zu bestimmen. Wenn der Middle-Regler auf seine Minimalposition eingestellt ist (ganz gegen den Uhrzeigersinn), wird der

Ton "schaufelig". Wenn Sie den Mittenregler erhöhen (im Uhrzeigersinn), wird der "Körper" stärker ausgeprägt. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

7. TREBLE

Mit dem Treble-Regler wird der Anteil der hohen Frequenzen in Ihrem Klang eingestellt. Bei niedrigen Einstellungen ist der Klang warm und dunkel. Wenn der Treble-Regler erhöht wird, wird der Klang heller. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

8. ISF

Der patentierte ISF-Regler arbeitet in Verbindung mit den Reglern für Bass, Middle und Treble. Mit ihm können Sie genau die Klangcharakteristik wählen, die Sie bevorzugen. Bei vollem gegen den Uhrzeigersinn ergibt sich eine eher amerikanische Charakteristik mit straffen Bässen und aggressiveren Mitten, bei vollem Uhrzeigersinn eine britische Charakteristik, die holziger und weniger aggressiv ist. Im Gegensatz zu konventionellen Konturreglern und parametrischen Equalizer-Systemen stehen die Regler für Bass, Mitten und Höhen wie bei einem herkömmlichen Gitarrenverstärker in Wechselwirkung zueinander. Dies führt zu einer sehr vertrauten, musikalischen Reaktion. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.



TIPP: Versuchen Sie zunächst, den ISF auf 12 Uhr (Mitte) zu stellen und die Bässe, Mitten und Höhen nach Ihrem Geschmack einzustellen. Versuchen Sie dann, den ISF schrittweise nach rechts und links zu verstellen, bis Sie den von Ihnen bevorzugten Klang gefunden haben.

9. GATE (Verschiebungsregler)

Das eingebaute Noise Gate hilft, unerwünschtes Brummen und Rauschen aus Ihrem Sound zu entfernen. Halten Sie TAP (21) gedrückt und stellen Sie den Gain-Regler ein, um den Schwellenwert einzustellen. Bei einer niedrigeren Einstellung bleibt mehr vom Sustain erhalten, während eine höhere Einstellung unerwünschte Geräusche für einen strafferen Sound unterdrückt - ideal für das Spielen mit hohem Gain. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

10. RESONANCE (Verschiebungsregler)

Bestimmt den Charakter der tiefen Frequenzen der gewählten Ansprache (14). Niedrigere Einstellungen halten den Bass straff und kontrolliert, während höhere Einstellungen für mehr Fülle und Wumms sorgen. Der Resonance-Regler kann aufgerufen werden, indem Sie TAP (21) gedrückt halten, während Sie den Bass-Regler einstellen. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

11. PRESENCE (Verschiebungsregler)

Bestimmt den Höhencharakter der gewählten Response (14). Bei niedrigeren Einstellungen wird der Ton weicher und dunkler, während höhere Einstellungen für mehr Helligkeit und Definition sorgen, so dass sich Ihr Sound besser aus dem Mix heraushebt. Auf den Presence-Regler können Sie zugreifen, indem Sie TAP (21) gedrückt halten, während Sie den Treble-Regler einstellen. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

HINWEIS: Sie können auf diese Shift-Regler auf zwei Arten zugreifen:

1. Halten Sie TAP gedrückt, während Sie einen Regler mit einer Shift-Funktion einstellen, um auf den Regler zuzugreifen, z. B. Gate (9), Resonance (10) und Presence (11).
2. Halten Sie TAP 3 Sekunden lang gedrückt, bevor Sie einen Regler einstellen, um "SHIFT LOCK" zu aktivieren. Dadurch können Sie die Shift-Regler einstellen, ohne TAP ständig gedrückt halten zu müssen.

Der OLED-Bildschirm zeigt den Shift-Parameter und seine Position an, während Sie den Regler drehen. Um zum normalen Betrieb zurückzukehren, lassen Sie entweder TAP los oder verstellen einen anderen Regler, der nicht zur Schaltung gehört.

12. MASTER

Regelt die Gesamtlautstärke des Verstärkers. Wenn Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen, wird die Lautstärke erhöht. Dies ist eine globale Einstellung und wird beim Speichern eines Patches nicht gespeichert.

13. LEISTUNG

3-Wege-Schalter, der drei verschiedene Einstellungen der Ausgangsleistung ermöglicht:

- **100W** (ID:X 100) / **50W** (ID:X 50) - Volle Leistungseinstellung mit dem lautesten und cleansten Headroom, ideal für den Live- und Bühneneinsatz
- **10W** - Reduziert die Ausgangsleistung auf ein Maximum von 10 Watt, ideal für kleinere Gigs oder zum Proben
- **1W** - Die niedrigste Leistungseinstellung reduziert die Ausgangsleistung auf 1 Watt, ideal zum Üben im Schlafzimmer, für Aufnahmen oder wenn die Endstufe (4) bei leiseren Pegeln betrieben werden soll

Die Leistungsstufe ist eine globale Einstellung und wird beim Speichern eines Patches nicht gespeichert.

HINWEIS: Im Tuner-Modus werden standardmäßig alle Audiosignale stummgeschaltet. Diese Einstellung kann in Architect geändert werden.

14. RESPONSE

3-Wege-Schalter, der drei verschiedene Röhrenemulationen bietet, die den Gesamteindruck und die Subtilität der Endstufeneigenschaften beeinflussen:

- **EL84** – Hell mit ausgewogenen Bässen, Vintage-Feeling
- **EL34** – Satte Mitten und Wärme, dynamische Sättigung
- **6L6** – Kräftig mit tiefen Bässen und klaren Höhen, mehr Headroom

EFFEKTE

Weitere Einzelheiten zu den Effektfunktionen finden Sie auf Seite 16.

15. PRE FX

Drücken Sie diesen Schalter, um den Pre FX-Effekt ein- oder auszuschalten oder den Effekt für die Bearbeitung zu fokussieren. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

16. MOD

Drücken Sie diesen Schalter, um den Modulationseffekt ein- oder auszuschalten oder den Effekt für die Bearbeitung zu fokussieren. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

17. DLY

Drücken Sie diesen Schalter, um den Delay-Effekt ein- oder auszuschalten oder den Effekt für die Bearbeitung zu fokussieren. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

18. REV: HOLD TUNER

Drücken Sie diesen Schalter, um den Reverb-Effekt ein- oder auszuschalten oder den Effekt für die Bearbeitung zu fokussieren. Diese Einstellung wird gespeichert, wenn Sie ein Patch speichern.

Halten Sie REV gedrückt, um auf den Tuner zuzugreifen.

19. TYP

Drücken Sie diese Taste, um die aktuell fokussierte Effektyp-Liste anzuzeigen. Wenn die Effektyp-Liste angezeigt wird, drehen Sie den Encoder, um durch die Effektypen zu blättern. Wenn der Effektparameter angezeigt wird, drehen Sie den Encoder, um den Parameterwert einzustellen.

20. PAGE

Drücken Sie diese Taste, um die nächste Seite der Effektparameter aufzurufen. Drehen Sie den Encoder, um den Parameterwert einzustellen.

21. TAP (HALTEN: VERSCHIEBEN)

Wenn diese Taste in einem konstanten Rhythmus gedrückt wird, wird die Verzögerungszeit oder Modulationsgeschwindigkeit durch Antippen eines Tempos eingestellt, je nachdem, ob DLY oder MOD fokussiert ist. Weitere Einzelheiten zum Effektfokus finden Sie auf Seite 17.

HINWEIS: Sowohl Modulations- als auch Delay-Effekte haben separate Tap-Werte.

Halten Sie **TAP** gedrückt, während Sie einen Regler mit einer Shift-Funktion einstellen, um auf den Regler zuzugreifen, z. B. Gate (9), Resonance (10) und Presence (11).

Wenn Sie **TAP** 3 Sekunden lang gedrückt halten, bevor Sie einen Shift-Regler einstellen, wird "SHIFT LOCK" aktiviert. Dadurch können Sie die Shift-Regler einstellen, ohne **TAP** ständig gedrückt halten zu müssen.

Um 'SHIFT LOCK' zu verlassen, nehmen Sie eine Änderung an einem anderen Parameter vor.

22. MANUELL

Aktiviert den Manual-Modus - 'what you see is what you get'. Der Sound spiegelt die aktuelle physikalische Position der Regler wider. Dies gilt für die Regler Voice, Gain, Volume, Bass, Middle, Treble und ISF.

Alle Effekte, die beim Umschalten in den manuellen Modus aktiv sind, werden zunächst ausgeschaltet und zurückgesetzt. Im Manual-Modus können alle Regler weiterhin durch eine externe Quelle (Architect-Software, Fußschalter, MIDI) verändert werden, was jedoch bedeutet, dass der Klang nicht die Positionen der Regler auf der Frontplatte wiedergibt.

HINWEIS: Shift-Regler wie Gate (9), Resonance (10) und Presence (11) haben Standardpositionen, wenn Sie den Manual-Modus aufrufen. Diese Standardpositionen können in der Architect-Software von Blackstar geändert werden.

23. BANK

Schaltet zwischen verschiedenen Gruppen gespeicherter Patches um und ermöglicht so den Zugriff auf mehr Sounds. Weitere Einzelheiten zu den Patches finden Sie auf Seite 19.

24. CH1 | CH2 | CH3

Wählt zwischen den drei Patches innerhalb der aktuellen Bank. Halten Sie eine beliebige CH-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die aktuellen Einstellungen als Patch zu speichern. Weitere Informationen zu den Patches finden Sie auf Seite 19.

Rückseite

1. POWER

Schaltet den Verstärker ein und aus.

2. NETZEINGANG

Hier wird das mitgelieferte abnehmbare IEC-Netzkabel angeschlossen. ID:X-Produkte verwenden ein universelles Eingangsnetzteil. Das bedeutet, dass der Netzeingangsbereich auf 100Vac bis 240Vac ausgelegt ist und mit 50Hz und 60Hz betrieben werden kann.

HINWEIS: Der Netzeingang darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit den auf der Rückseite angegebenen Spannungs-, Leistungs- und Frequenzanforderungen kompatibel ist. Lassen Sie sich im Zweifelsfall von einem qualifizierten Techniker beraten.

3. MIDI IN (nur ID:X 100)

mit einem 5-poligen Standard-DIN-MIDI-Kabel an. Weitere Einzelheiten zu MIDI finden Sie auf Seite 22.

4. MIDI THRU (nur ID:X 100)

MIDI-Befehle, die am MIDI IN-Anschluss empfangen werden, werden unbeeinflusst an den MIDI THRU-Ausgang weitergeleitet. Verwenden Sie diesen Ausgang, um mehrere MIDI-Geräte miteinander zu verketteten. Weitere Einzelheiten zu MIDI finden Sie auf Seite 22.

5. FOOTSWITCH

Schließen Sie hier Ihren Blackstar FS-12 oder FS-18 kompatiblen Fußschalter an. Für eingeschränkte Funktionalität können Sie auch jeden Standard-Fußschalter mit Rastung verwenden. Weitere Einzelheiten zu den Funktionen des Fußschalters finden Sie auf Seite 21.

6. CABRIG - SIMULIERTER AUSGANG

CabRig ist Blackstars IR-basierte Technologie, die Ihr Verstärkersignal aufnimmt und mit DSP der nächsten Generation verarbeitet, um das authentische Gefühl und die Reaktion eines "Gitarrenverstärkers in einem Raum" zu erzeugen. Der tatsächliche Sound hängt von der Einstellung des CabRig-Schalters und weiteren Einstellungen in der CabRig-Software ab. Weitere Einzelheiten zu CabRig finden Sie in der separaten CabRig-Dokumentation.

Der CabRig-Pegel wird an zwei Stellen des Verstärkers geregelt: mit dem Volume-Regler (4) und dem CabRig-Level-Trimpotentiometer (10). Da hohe Lautstärkepegel zur Sättigung der Endstufe führen, können Sie mit dem Trimpotentiometer den optimalen Pegel einstellen.

HINWEIS: Der Master-Regler (12) hat keinen Einfluss auf den CabRig-Ausgangspegel, so dass Sie den Lautsprecher des Verstärkers vollständig herunterregeln und den CabRig-Ausgang trotzdem für leise Aufnahmen, Üben über Kopfhörer oder den direkten Anschluss an ein Live-Mischpult verwenden können.

7. XLR D.I. (nur ID:X 100)

Verwenden Sie ein standardmäßiges 3-poliges XLR-Kabel zum Anschluss an ein Aufnahmegerät, eine Stagebox oder ein Mischpult, um ein rauscharmes, niederohmiges Signal für hochwertige Live- oder Studioanwendungen zu erhalten.

8. USB

Verwenden Sie ein Standard-USB-C-Kabel, um Ihren Verstärker direkt mit einem PC, Mac oder einem kompatiblen Aufnahmegerät zu verbinden. Dies ermöglicht digitales USB-Audio und die Verbindung mit der Architect-Software von Blackstar.

HINWEIS: Windows-Benutzer benötigen einen Audiotreiber, den Sie auf der Download-Seite für Produkte Ihres Blackstar-Kontos finden. Zugang zu dieser Seite und weiteren Informationen erhalten Sie, wenn Sie Ihr Produkt unter <https://blackstaramps.com/> registrieren.

USB-Audioausgänge (Verstärker -> Computer)

Diese vier Kanäle werden vom Verstärker an Ihren Computer gesendet und erscheinen als "Eingänge" in Ihrer DAW oder Aufnahmesoftware:

- **Eingang 1 - CabRig L:** Vollständig bearbeiteter Gitarrensound mit Endstufen-, Boxen- und Raumemulation (linke Seite), Post-Volume-Regler (4)
- **Eingang 2 - CabRig R:** Wie oben, rechte Seite des CabRig
- **Eingang 3 - Trockene Gitarre:** Trockene Gitarre: Direkter, unbearbeiteter Gitarreneingang, perfekt für Re-Amping, wird von keinem Amp-Regler beeinflusst
- **Eingang 4 - Vorverstärker-Ausgang:** Nur Verstärkerstimme und EQ - kein CabRig. Wird vor der Lautstärkeregelung aufgenommen (Endstufen-Voicing). Ideal für die Verwendung mit externen Plug-ins

TIPP: Für einen echten Stereo-Raumklang sollten Sie Kanal 1 hart links und Kanal 2 hart rechts in Ihrer DAW mischen.

USB-Audioeingänge (Computer -> Verstärker)

Ihr Verstärker kann auch Audiosignale von Ihrem Computer zur Wiedergabe empfangen:

- **Kanal 1 - Links:** Für das Monitoring oder die Wiedergabe von Computer-Audio
- **Kanal 2 - Rechts:** Für das Abhören oder die Wiedergabe von Computer-Audio

9. 1/4" LINE OUT

Schließen Sie hier Ihren Kopfhörer an, oder verwenden Sie ein Standard-1/4-Zoll-TS- oder TRS-Kabel zum Anschluss an ein Aufnahmegerät oder Mischpult. Bei der Verwendung von Kopfhörern sollten Sie stets auf eine sichere Lautstärke achten - eine längere Belastung durch laute Geräusche kann zu dauerhaften Gehörschäden führen, und wir möchten, dass Sie noch viele Jahre lang Freude an Ihrem Sound haben.

10. SELECT

Schaltet zwischen drei CabRig-Einstellungen um. Die Einstellungen können mit der Architect-Software bearbeitet und in Ihrem Verstärker gespeichert werden.

- **Global 1** – Verwendet Ihre erste globale CabRig-Einstellung, die für alle Patches gilt.
- **Global 2** – Verwendet Ihre zweite globale CabRig-Einstellung, die ebenfalls für alle Patches gilt
- **Patch** – Ermöglicht es jedem Patch, seine eigene benutzerdefinierte CabRig-Einstellung zur Steuerung pro Patch zu laden.

Weitere Einzelheiten zu CabRig finden Sie in der separaten CabRig-Dokumentation.

11. PEGEL

Mit diesem Trimpmpotentiometer können Sie den gewünschten Pegel des CabRig-Ausgangs einstellen. Weitere PegelEinstellungen können mit der Architect-Software vorgenommen werden.

12. EFFECT LOOP SEND

Hier wird der (Mono-)Eingang eines externen Effektgerätes angeschlossen. Der Effects Loop Send wird nach dem PRE FX und vor der Endstufe [Volume (4), Resonance (10), Presence (1) und Response (14) Regler] und den Effekten MOD, DLY und REV abgegriffen.

13. EFFEKTSCHLEIFEN-RETURN

Hier wird der (Mono-)Ausgang eines externen Effektgerätes angeschlossen.

14. LINE IN / STREAMING

Verwenden Sie ein standardmäßiges 3,5-mm-Aux-Kabel, um Ihr Telefon, Tablet oder Ihren Audio-Player anzuschließen und Musik oder Backing-Tracks über den Verstärker zu streamen. In Verbindung mit einem Kopfhörer ideal zum Jammen oder stillen Üben.

15. KENSINGTON LOCK

Auch bekannt als Kensington Security Slot oder K-Slot ist dies ein speziell dimensioniertes Loch für den Anschluss eines kompatiblen Kensington Locks, um den Verstärker an einem festen Punkt zu sichern. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.kensington.com>.

EFFEKTE

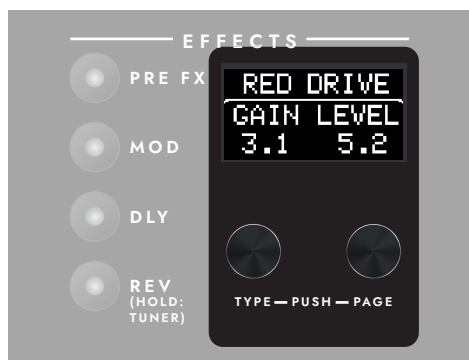
Die ID:X-Serie verfügt über eine leistungsstarke Effekt-Engine der nächsten Generation, welche die Charakteristiken einiger der bekanntesten Effekte der Welt einfängt - zusammen mit einer Auswahl einzigartiger Sounds, die Sie nirgendwo sonst finden werden. Von klassischen analogen Delay- und Overdrive-Effekten bis hin zu üppigen Modulations- und Ambient-Hall-Effekten - jeder Effekt wurde mit Hilfe modernster DSP-Technologie originalgetreu nachgebildet, um einen authentischen Klang und ein authentisches Gefühl zu erzeugen.

Effekt-Blöcke



Der ID:X Amp verfügt über vier unabhängige Effektblöcke: **Pre FX**, **Modulation**, **Delay** und **Reverb**. Sie können einen Effekt pro Block laden, seine Parameter verändern und das gesamte Setup als Teil eines Patches speichern. So können Sie vier Effekte gleichzeitig nutzen.

Navigieren und Auswählen von Effekten



Die Effektsektion enthält zwei Push-Encoder: **Type** und **Page**. Beide stellen Parameter ein, wenn sie gedreht werden, dienen aber unterschiedlichen Zwecken, wenn sie gedrückt werden.

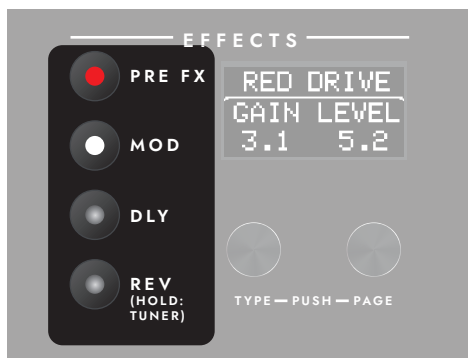
Typ

- **Drücken Sie Type**, um verschiedene Effekttypen anzuzeigen.
- **Drehen Sie Type**, um durch die verschiedenen Effekttypen zu blättern und sie anzuhören
- **Drücken Sie Type erneut**, um zum Parameterbildschirm zurückzukehren.

Seite

- **Drücken Sie Page**, um weitere Effektparameter anzuzeigen (falls verfügbar)
- **Drücken Sie erneut Page**, um zum vorherigen Parameterbildschirm zurückzukehren.

Fokus des Effektblocks



Um die Effekte zu aktivieren, drücken Sie einen der Schalter des Effektblocks (**PRE FX**, **MOD**, **DLY** und **REV**).

Jeder Effektblock verfügt über eine LED, die seinen Status anzeigt:

- **Weiß** - Der Effekt ist eingeschaltet und wird gerade bearbeitet. Seine Parameter werden auf dem OLED-Bildschirm angezeigt.
- **Rot** - Der Effekt ist eingeschaltet, aber nicht fokussiert.
- **Aus** - Der Effekt ist überbrückt

HINWEIS: Es kann jeweils nur ein Block fokussiert werden. Wenn Sie den aktuell fokussierten Effekt ausschalten, wechselt der Verstärker automatisch zum nächsten aktiven Block. Dies kann dazu führen, dass eine andere LED von rot auf weiß wechselt.

ERINNERUNG: Weiß bedeutet, dass Sie ihn bearbeiten, Rot bedeutet, dass er aktiv, aber nicht fokussiert ist, und Off bedeutet, dass er ausgeschaltet ist.

Anzeige der Verzögerungszeit

Sie können die Verzögerungszeit entweder in BPM (Beats per Minute) oder MS (Millisekunden) anzeigen.

- **BPM** zeigt die Verzögerungszeit im Verhältnis zum musikalischen Tempo an - ideal für die Synchronisierung von Wiederholungen mit dem Beat eines Songs.
- **MS** zeigt die genaue Zeit zwischen den Wiederholungen an - nützlich für die Feinabstimmung der Verzögerung nach Gefühl oder Gehör

Schalten Sie in Architect unter der Einstellung "Display BPM / MS" zwischen beiden um. Standard ist BPM.

TAP-Taste

Die **TAP**-Schaltfläche legt das Tempo für zeitbasierte Effekte wie Delay und Modulation fest.

- Tippen Sie, um das Tempo einzustellen
- Das Tempo gilt für den Effektblock, der gerade im Fokus ist (Delay oder Mod)
- Jeder Block speichert seinen eigenen Tap-Wert, so dass Sie unterschiedliche Tempi für Delay und Modulation haben können

Um zu ändern, für welchen Effekt Sie tappen, fokussieren Sie einfach zuerst diesen Block.

Delay-Fahnen und Reverb-Fahnen

Standardmäßig bleiben Hallfahnen und Verzögerungsspuren hörbar, wenn ein Effektblock ausgeschaltet wird. Das bedeutet, dass Ihre Echos und Ambient-Effekte auf natürliche Weise ausklingen, anstatt abrupt abzubrechen.

Dieses Verhalten kann in Architect mit den Einstellungen "**REV Tails**" und "**DLY Trails**" geändert werden.

- **Ein (Voreinstellung):** Delay / Reverb klingt nach dem Ausschalten weiter aus
- **Off:** Delay / Reverb wird sofort abgeschnitten, wenn es umgangen wird

Nützlich, um zu bestimmen, wie sauber oder nahtlos sich Ihre Übergänge beim Ein- und Ausschalten von Effekten anfühlen.

Patches

Mit dem ID:X Amp können Sie Patches speichern und abrufen. Ein Patch ist eine komplette Momentaufnahme Ihres aktuellen Sounds, einschließlich Voice, Tone-Regler, Effekte, Response, CabRig-Einstellungen und mehr. Wenn Sie einen Patch speichern, können Sie diesen Sound später sofort wieder abrufen.

Die Leistungsauswahl und der Master-Pegel werden nicht in einem Patch gespeichert. Dies verhindert plötzliche Lautstärkeänderungen bei der Auswahl verschiedener Patches.

Sie können bis zu 99 Patches speichern, die in 33 Bänken mit 3 Kanälen pro Bank organisiert sind. Über die Frontplatte haben Sie Zugriff auf die ersten 3 Bänke (Bank 01-03):

- **BANK-Taste** – schaltet durch die Bänke 01, 02 und 03
- **CH-Taste** – Wählt Kanal 1, 2 oder 3 innerhalb der aktuellen Bank

Damit haben Sie **schnellen Zugriff auf 9 Patches** direkt über den Verstärker.

Weitere Patches (Bank 04-33) können über die Blackstar Architect Software, den Blackstar FS12 / FS18 Fußschalter (separat erhältlich) oder die MIDI-Steuerung aufgerufen werden.

So wählt man ein Patch aus

1. Drücken Sie die **BANK**-Taste, um die ersten 3 Bänke zu durchlaufen.
2. Drücken Sie die **CH**-Taste, um einen der drei Patches innerhalb dieser Bank auszuwählen.

HINWEIS: Standardmäßig bleibt bei einem Bankwechsel derselbe Kanal aktiv. Sie können dies in Architect mit der Einstellung 'Retain Patch On Bank Change' ändern. Wenn die Einstellung deaktiviert ist, lädt der Verstärker bei der Auswahl der nächsten Bank immer Kanal 1, was einen sequenziellen Patch-Wechsel ermöglicht. Siehe das Beispiel unten.

Retain Patch On Bank Change (Patch bei Bankwechsel beibehalten)

Off: Bank01 Ch3 → press drücken → ruft Bank02 Ch1 auf
 An: Bank01 Ch3 → drücken Sie Bank → ruft Bank02 Ch3 auf

So speichern Sie ein Patch

Um Ihren aktuellen Sound auf einem der ersten 9 Patch-Speicherplätze zu speichern, verwenden Sie das Bedienfeld:

1. Halten Sie eine beliebige CH-Taste gedrückt
2. Die CH-Tasten blinken und das OLED-Display fordert Sie auf, den Patch-Speicherplatz zu wählen.
3. Wählen Sie mit **CH** den Patch-Slot (1, 2 oder 3), oder wählen Sie mit **BANK** die Zielbank (01-03), bevor Sie den Patch-Slot wählen.
4. Das Patch ist nun gespeichert.

HINWEIS: Beim Speichern eines Patches wird der aktuelle Patch-Name auch im gewählten Slot gespeichert. Um Ihre Patches zu benennen, neu anzuordnen oder zu sichern, verbinden Sie sich über USB mit der Architect-Software von Blackstar.

Sie können Patches oberhalb der ersten 9 Patch-Speicherplätze (Bank 04-33) speichern, indem Sie die mitgelieferte Blackstar Architect-Software oder einen separat erhältlichen FS12-Fußcontroller verwenden.

Patch-Recall und Recall-Distanzring



Wenn Sie ein Patch laden, werden alle Verstärkereinstellungen sofort aktualisiert, um den gespeicherten Werten zu entsprechen, aber die physischen Positionen der Regler stimmen möglicherweise nicht mit den abgerufenen Werten überein. Um dieses Problem zu lösen, zeigt das ID:X einen Recall Distance Ring um den betroffenen Parameter auf dem OLED-Display an.

Dieser Ring hilft Ihnen dabei, den physischen Regler an den gespeicherten Wert des Patches anzupassen, ohne dass es zu plötzlichen Sprüngen oder Klangveränderungen kommt - ideal, wenn Sie Ihr gespeichertes Patch weiter optimieren möchten.

- Die Markierung auf dem Recall-Distanzring zeigt den genauen Wert an, der im Patch gespeichert ist
- Wenn Sie den Regler drehen, schrumpft der Ring in Richtung der Markierung.
- Sobald Ihre Einstellung die Markierung passiert hat, wird der Wert des Reglers aktiv und hörbar
- Das Häkchen bleibt als Referenzpunkt sichtbar, auch nachdem Sie es passiert haben.

Dieses System sorgt für gleichmäßige Anpassungen und zeigt Ihnen, wo der ursprüngliche Ton eingestellt war.

Manueller Modus

Drücken Sie **MANUAL**, um den manuellen Modus aufzurufen. Dieser Modus spiegelt die **tatsächliche Position der Regler des Verstärkers** wider - **was** Sie sehen, ist das, was Sie hören. Verwenden Sie diesen Modus, um Töne von Grund auf neu einzustellen, oder als Ausgangspunkt für einen neuen Sound.

Speichern im manuellen Modus

Wenn Sie einen Sound gefunden haben, der Ihnen gefällt, können Sie ihn wie jedes andere Patch speichern:

- Halten Sie eine beliebige **CH**-Taste gedrückt
- Wählen Sie einen Patch-Slot und bestätigen Sie zum Speichern

Ihre aktuellen Einstellungen sind nun als Patch gespeichert. Beim Speichern aus dem Manual-Modus werden die Patches mit 'MANUAL MODE' und einer aufsteigenden Nummer benannt. Um Patches umzubenennen, verwenden Sie die Architect-Software von Blackstar.

TIPP: Shift-Regler, wie Gate (9), Resonance (10) und Presence (11), haben Standardpositionen, wenn Sie den Manual-Modus aufrufen. Sie können diese Standardpositionen in der Architect-Software von Blackstar ändern.

Werksrückstellung

Die werksseitigen Standard-Patches und -Einstellungen können jederzeit in Ihrem Verstärker wiederhergestellt werden. Dies kann auf zwei Arten geschehen:

1. Halten Sie einfach die Schalter MOD, DLY und REV gleichzeitig gedrückt, während Sie den Verstärker einschalten.
2. Verbinden Sie Ihren Verstärker über USB mit der Architect-Software von Blackstar und wählen Sie in den allgemeinen Einstellungen die Option "Restore Patches and Settings".

Auf dem Bildschirm wird ein Countdown angezeigt, bevor der Factory Reset beginnt.

Wenn Sie die Frontplatte verwenden, brechen Sie den Reset ab, indem Sie einen der MOD-, DLY- oder REV-Schalter loslassen, bevor der Countdown abgelaufen ist, und Ihre Einstellungen bleiben erhalten.

WICHTIG: Bei diesem Vorgang werden alle vom Benutzer gespeicherten Patches und Einstellungen überschrieben.

Stimmgerät

Das eingebaute chromatische Stimmgerät macht es einfach, die Stimmung zu halten, ohne zusätzliche Ausrüstung zu benötigen.

Um auf das Stimmgerät zuzugreifen, halten Sie die **REV**-Taste gedrückt und das OLED-Display wechselt in den Tuner-Modus.

So verwenden Sie das Stimmgerät

- Spielen Sie eine einzelne leere Saite
- Auf dem Display wird die nächstgelegene Note angezeigt und wie hoch oder niedrig Sie gestimmt sind.
- Stimmen Sie die Saite, bis die Anzeige zentriert ist und das Display weiß wird.

So beenden Sie das Stimmgerät

Wenn Sie im Tuner-Modus eine beliebige Taste drücken oder einen Regler einstellen, wird der Tuner-Modus sofort beendet.

HINWEIS: Standardmäßig werden im Tuner-Modus alle Töne stummgeschaltet. Diese Einstellung kann in Architect geändert werden.

Unterstützung von Fußschaltern

Der ID:X-Verstärker ist sowohl mit dem Blackstar FS-12 (5-Wege) als auch mit dem FS-18 (2-Wege) Footcontroller (separat erhältlich) kompatibel. Diese ermöglichen das freihändige Umschalten von Patches, die Steuerung von Effekten, den Zugriff auf Tuner und vieles mehr.

FS-12 (5-Wege-Fußschalter)

Der FS-12-Footcontroller hat 5 Fußschalter mit den Bezeichnungen A bis E.

Patch-Navigation

- **A / B / C** = Auswahl von Patches innerhalb der aktuellen Bank
- **AB zusammen** = Bank Up
- **BC zusammen** = Bank Down

Schleifen der Banknavigation:

- Aufwärts von **33 → 01**
- Abwärts von **01 → 33**

HINWEIS: Die Kanäle, die auf der LED des Fußschalters angezeigt werden, entsprechen den Patches als Buchstaben. Zum Beispiel:

- Bank 01 Kanal 1 = 01A
- Bank 01 Kanal 2 = 01B
- Bank 01 Kanal 3 = 01C

Tuner-Zugang

Drücken Sie **D** und **E** gleichzeitig, um den Tuner zu aktivieren.

Alternativ können **D** oder **E** einzeln als Tuner-Shortcut in Architect zugewiesen werden

Zuweisbare Fußtasten (D und E)

Die Fußschalter D und E können pro Patch zugewiesen werden, ebenso wie die Voreinstellungen für den Manual-Modus mit Architect zugewiesen werden.

Zuweisbare Optionen:

- PRE, MOD, DLY, REV, GATE Ein / Aus
- ALL FX On / Off (nur aktuell aktivierte Effekte)
- MOD TAP / DLY TAP
- TUNER

Hold-Verhalten:

Wenn Sie den Fußschalter D oder E gedrückt halten, wird ein spezieller "Freeze"-Zustand für die Effekte MOD / DLY / REV aktiviert, der die Wirkung des Effekts vorübergehend verstärkt. Die Haltefunktion kehrt zum vorherigen Effektstatus zurück, wenn sie losgelassen wird.

FS-18 (2-Wege-Fußschalter)

- **A** = Patch Down
- **B** = Patch aufwärts
- Scrollt durch alle **99 Patches** (01-1 bis 33-3) und kehrt in einer Schleife zurück:
 - Patch Up von **33-3 -> 01-1**
 - Patch Down von **01-1-> 33-3**

Diese Funktion ist mit jedem standardmäßigen TRS 2-Tasten-Fußschalter mit Verriegelung kompatibel.

MIDI-Steuerung (nur ID:X 100)

Ihr ID:X-Verstärker unterstützt MIDI Program Change (PC)- und Control Change (CC)-Befehle für Patch-Wechsel, Effektumschaltung und mehr. Schließen Sie Ihren MIDI-Controller an den 5-poligen DIN-MIDI-Eingang auf der Rückseite an.

Program Change (PC)-Befehle

- PC 0 = Manueller Modus
- PC 1 = Bank 01 Kanal 1
- ...
- PC 99 = Bank 33 Kanal 3

HINWEIS: PC 100-127 werden ignoriert.

Control Change (CC)-Meldungen

Eine vollständige Liste der unterstützten MIDI CC-Meldungen und -Werte finden Sie in der MIDI-Funktionstabelle auf den folgenden Seiten.

Midi Function Table - Part One

Category	Function	CC#	Value
Voice	Clean Warm	1	≥64 = On
	Clean Bright	2	≥64 = On
	Crunch	3	≥64 = On
	Super Crunch	4	≥64 = On
	OD1	5	≥64 = On
	OD 2	6	≥64 = On
Amp	Gain	21	0-127
	Volume	22	0-127
	Bass	23	0-127
	Middle	24	0-127
	Treble	25	0-127
	ISF	26	0-127
Response	Res	27	0-127
	Pres	28	0-127
	EL84	29	≥64 = On
	EL34	30	≥64 = On
	6L6	31	≥64 = On
Output	Master	7	0-127
	1W	8	≥64 = On
	10W	9	≥64 = On
	50 / 100W	10	≥64 = On
PRE FX	On / Off	40	0-63 = Off 64-127 = On
	Type	49	0-127
	Param 1	41	0-127
	Param 2	42	0-127
	Param 3	43	0-127
	Param 4	44	0-127
MOD	On / Off	50	0-63 = Off 64-127 = On
	Type	59	0-127
	Param 1	51	0-127
	Param 2	52	0-127
	Param 3	53	0-127
	Param 4	54	0-127

Midi Function Table - Part Two

Category	Function	CC#	Value
DLY	On / Off	70	0-63 = Off 64-127 = On
	Type	79	0-127
	Param 1	71	0-127
	Param 2	72	0-127
	Param 3	73	0-127
	Param 4	74	0-127
REV	On / Off	80	0-63 = Off 64-127 = On
	Type	89	0-127
	Param 1	81	0-127
	Param 2	82	0-127
	Param 3	83	0-127
	Param 4	84	0-127
GATE	On / Off	90	0-63 = Off 64-127 = On
	Gate (Control)	91	0-127
OTHER	ALL FX ON / OFF Only currently enabled effects	100	0-63 = Off 64-127 = On
	REV TAILS ON / OFF	101	0-63 = Off 64-127 = On
	DELAY TAILS ON / OFF	102	0-63 = Off 64-127 = On
	Tap DLY	103	127 = Trigger Tap
	Tap MOD	104	127 = Trigger Tap
	Tuner	105	0-63 = Closed 64-127 = Open
	Patch Change	32	0-99 0=Manual Mode 1=Bank01Ch1 ... 99=Bank33Ch3
CabRig	CabRig Global 1	111	≥64 = On
	CabRig Global 2	112	≥64 = On
	CabRig 'Patch'	113	≥64 = On

Effektbeschreibungen

Pre FX

Effect Name	Effect Description	Parameter	Parameter Description
VALVE BST	Basiert auf dem Blackstar Dept. 10 Valve Boost, der für seine harmonisch reichen Obertöne bekannt ist.	BOOST	Regelt den Pegel des Clean-Boosts, der eine subtile Röhrenwärme erzeugt.
		TONE	Bestimmt die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
RED DRIVE	Based on the crunch channel of the Blackstar Dept. 10 Dual Drive.	GAIN	Menge an Overdrive oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
TS DRIVE	Basiert auf der klassischen grünen Box, die auf vielen klassischen Aufnahmen zu hören ist.	DRIVE	Intensität der Übersteuerung oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Beeinflusst die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
K DRIVE	Basiert auf dem wohl berühmtesten und gefragtesten Drive-Pedal.	GAIN	Stärke der Übersteuerung oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TREBLE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
BLUE DRIVE	Basiert auf dem kompakten Blues-Overdrive-Pedal.	GAIN	Intensität der Übersteuerung oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Beeinflusst die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
YEL DRIVE	Basiert auf dem klassischen gelben Overdrive.	DRIVE	Stärke der Übersteuerung oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Beeinflusst die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
OG DIST	Basiert auf dem originalen orangefarbenen Distortion-Pedal aus den 1970er Jahren.	DIST	Intensität der Übersteuerung oder Verzerrung.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
RODENT	Basiert auf einem klassischen Distortion-Pedal, das ein wichtiger Bestandteil der Grunge-Bewegung in den 90er Jahren war.	DIST	Höhe des Overdrive- oder Distortion-Pegels.
		LEVEL	Gesamtausgabepegel des Effekts.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
PIE FUZZ	Basiert auf dem klassischen Big-Box-Fuzz der 70er Jahre.	FUZZ	Fuzz-Anteil und Sättigung
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TONE	Beeinflusst die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
SMILE FUZZ	Basiert auf dem großen runden blauen Fuzz.	FUZZ	Fuzz-Anteil und Sättigung
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
OCT FUZZ	Basiert auf dem klassischen analogen Oktav-Fuzz-Pedal, ideal für Lead- und Single-Note-Riffs.	BOOST	Fuzz-Anteil und Sättigung
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
COMPRESSOR	Basiert auf dem Blackstar St. James Plugin Compressor, einfach und effektiv.	SUSTAIN	Regelt die Intensität der Kompression und wie lange die Noten gehalten werden.
RED SQUASH	Basiert auf dem berühmten roten Kompressor mit zwei Reglern, ideal für tragende Leads und rhythmische Funksounds.	AMT	Passt die Kompressionsintensität und die Haltedauer der Noten an.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
ENV FILTER	Adaptiver Filter, der in Echtzeit auf Ihr Spiel reagiert.	GAIN	Stellt die Eingangsempfindlichkeit ein und passt sie an verschiedene Gitarren-Tonabnehmer an.
		PEAK	Steuert die Spitzenfrequenz.
		TYPE	Ändert die Form des Filters von Tiefpass über Bandpass bis hin zu Hochpass.

Effektbeschreibungen

Mod

Effect Name	Effect Description	Parameter	Parameter Description
CHORUS	Basiert auf dem klassischen kompakten Dreieckswellen-Analog Chorus-Pedal.	RATE	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
		DEPTH	Steuert die Intensität des Effekts.
		WIDE	Steuert die Stereobreite oder Räumlichkeit.
FLANGER	Basiert auf dem St. James Plugin Flanger.	SPEED	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
		DEPTH	Steuert die Intensität des Effekts.
		RANGE	Passt den Bereich der Modulation der Verzögerungszeit an.
ECLT FLNGR	Basiert auf einem legendären Flanger der 70er Jahre.	RATE	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
		RANGE	Passt den Bereich der Verzögerungszeitmodulation an.
		COLOR	Regelt die Intensität des Effekts.
PHASER	Basiert auf dem St. James Plugin Phaser.	SPEED	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
		DEPTH	Regelt die Intensität des Effekts.
		RES	Passt die Rückkopplung/Resonanz des Effekts an.
VINT PHASE	Basiert auf dem klassischen analogen Phasenschieber.	SPEED	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
VIBE	Basiert auf dem 60er-Jahre-Fotozellen-Phasen-/Vibe-Schaltkreis.	SPEED	Bestimmt die Geschwindigkeit der Modulation oder der Effektbewegung.
		DEPTH	Regelt die Intensität des Effekts.
		LEVEL	Gesamtausgangspegel des Effekts.
		TYPE	Wählt entweder den Chorus- oder Vibrato-Typ
BIAS TREM	Basiert auf einem klassischen Bias-Shifting-Verstärker-Tremolo, mit scharfen Lautstärkeschwankungen.	SPEED	Bestimmt die Modulationsrate.
		DEPTH	Steuert die Intensität des Effekts.
HARM TREM	Basiert auf dem phasenverschiebenden Verstärkertremolo der USA-"Brown"-Ära.	SPEED	Bestimmt die Modulationsrate.
		DEPTH	Regelt die Intensität des Effekts.
		XOVER	Stellt die Crossover-Frequenz für hohe/niedrige Modulation ein.
OPTO TREM	Basiert auf einem klassischen Opto-Verstärker-Tremolo, sanfte sinuswellenartige Lautstärkeschwankungen.	SPEED	Bestimmt die Modulationsrate.
		DEPTH	Regelt die Intensität des Effekts.
VIBRATO	Basiert auf dem berühmten analogen japanischen Vibrato-Pedal.	SPEED	Bestimmt die Modulationsrate.
		DEPTH	Steuert die Intensität des Effekts.

Effektbeschreibungen

Dly

Effect Name	Effect Description	Parameter	Parameter Description
ANALOG DLY	Basiert auf einem analogen japanischen Delay, mit zusätzlicher Mod-Schaltung.	MIX	Gleichgewicht zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		FDBK	Steuert die Anzahl der Wiederholungen oder Rückkopplungen.
		TIME	Stellt die Verzögerungszeit ein.
		TONE	Bestimmt die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
DIGI DELAY	Basiert auf dem klassischen weißen digitalen Delay-Pedal.	MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		FDBK	Steuert die Anzahl der Wiederholungen oder Rückkopplungen.
		TIME	Stellt die Verzögerungszeit ein.
TAPE ECHO	Basiert auf einem Vintage-Bandecho, ideal für charaktervolle Wiederholungen, die natürlich modulieren.	MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		FDBK	Steuert die Anzahl der Wiederholungen oder Rückkopplungen.
		TIME	Stellt die Verzögerungszeit ein.
		AGE	Ändert das Tape Age zwischen 'New' und 'Old' für unterschiedliche Klangeigenschaften
MULTI DLY	Basiert auf einem unwirklichen grünen Echo-Delay.	MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		FDBK	Steuert die Anzahl der Wiederholungen oder Rückkopplungen.
		TIME	Stellt die Verzögerungszeit ein.
SHIMMR DLY	Tonhöhenverschiebende Verzögerung mit einer funkelnden hohen Oktave.	MIX	Gleichgewicht zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		FDBK	Steuert die Anzahl der Wiederholungen oder Rückkopplungen.
		TIME	Stellt die Verzögerungszeit ein.
		SHIM	Erhöht den Anteil des Hochoktavschimmers.

Rev

Effect Name	Effect Description	Parameter	Parameter Description
HALL	Basiert auf einem klassischen Konzertsaal.	SIZE	Erhöht die Größe des Raums und die Länge des Abklingens.
		MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
PLATE	Basiert auf einer elektromechanischen Vintage-Hallplatte.	SIZE	Erhöht die Größe des Raums und die Länge des Abklingens.
		MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
SPRING	Basiert auf einem Röhrenhalltank aus den frühen 1960er Jahren.	DECAY	Erhöht die Größe des Raums und die Länge des Ausklingens.
		MIX	Gleichgewicht zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
		DRIP	Stellt ein, wie viel "Drip" oder Feder-Transienten in der
CHAMBER	Basiert auf der Capitol Studios LA-Kammer.	SIZE	Erhöht die Größe des Raums und die Länge des Ausklingens.
		MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.
CATHEDRAL	Basiert auf dem Ambiente einer historischen Kathedrale.	SIZE	Erhöht die Größe des Raums und die Länge des Abklingens.
		MIX	Balance zwischen trockenem und bearbeitetem Signal.
		TONE	Gestaltet die Helligkeit oder Dunkelheit des Effekts.

Technische Spezifikation

ID:X 50 112 COMBO

Power (RMS): 50 Watts

Gewicht (kg): 9.6kg

Abmessungen (mm): 470 x 409 x 221

Lautsprechergröße: 12"

ID:X 100 112 COMBO

Power (RMS): 100 Watts

Gewicht (kg): 14.3kg

Abmessungen (mm): 570 x 469 x 252

Lautsprechergröße: 12"

Blackstar Amplification Ltd, Beckett House, 14 Billing Road, Northampton, NN1 5AW, UK

For the latest information go to: www.blackstaramps.com

Whilst the information contained herein is correct at the time of publication, due to our policy of constant improvement and development, Blackstar Amplification Ltd reserves the right to alter specifications without prior notice.